Sie hatten an die Gefallenen des Ersten Weltkrieges erinnert: Unbekannte klauen Gedenktafeln vom Friedhof

Freitag 8. September 2017 - **Bad Pyrmont-Neersen (wbn). Dieser Diebstahl ist doppelt dreist! Nicht nur, dass unbekannte Täter zwei massive Kupfertafeln von einer Friedhofskapelle abgerissen haben – die gestohlenen Platten hatten zudem an die Gefallenen des Ersten Weltkrieges erinnert.**

Mit den Tafeln geht nicht nur ein Stück Kupfer, sondern auch ein Stück Geschichtserinnerung. Jetzt ermittelt die Polizei, schätzt den Schaden auf einen „mittleren fünfstelligen Bereich“. Der Grund: Die Platten sind Maßanfertigungen und würden in der Wiederbeschaffung eine solche Summe kosten. Ließen die Täter die Kupferplatten einschmelzen, bekämen sie nur einen kleinen Bruchteil dessen.

(Zum Bild: Zwei solcher genau eingepassten Kupfertafeln sind von der Friedhofskapelle abgerissen und mitgenommen worden. Sie sind 1,10 Meter hoch und 60 Zentimeter breit. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Die Ermittler suchen nun Zeugen und setzen auch auf die Unterstützung der Schrotthändler der Region, falls dort die Kupfertafeln zum Ankauf angeboten werden.

Hinweise zum Verbleib der Gedenktafeln an die Polizei Bad Pyrmont, Telefon (0 52 81) 94 06 0.

Nachfolgend der Polizeibericht im Wortlaut:

„In der Zeit vom 06.09.2017, 12.30 Uhr bis zum 07.09.2017, 07.30 Uhr, wurden von der Friedhofskapelle im Bad Pyrmonter Ortsteil Neersen zwei gleichgroße Gedenktafeln aus Kupfer, die an die Gefallenen des ersten und zweiten Weltkrieges erinnerten, entwendet.

Die 110 x 60 cm großen Tafeln waren mit Dübeln am Gebäude befestigt. Sie wurden augenscheinlich durch unbekannte Täter von der Wand gerissen und abtransportiert. Der Schaden dürfte im mittleren fünfstelligen Bereich liegen.“